

Antragsformular zur Anrechnung von Vorleistungen im Master Sonderpädagogik

Studieren Sie bitte vor dem Ausfüllen des Antragsformulars die Richtlinien zur Anrechnung von Studienleistungen im Masterstudiengang.

Verwenden Sie bitte nur das aktuelle, auf dem Extranet publizierte Formular.

Personalien

Name, Vorname	
Matrikel-Nr.	
Strasse	
PLZ, Ort	
Telefon	
E-Mail	

Angaben zu Ihrem Studiengang

Studienjahrgang	
------------------------	--

Antrag auf Anrechnung des nachfolgenden Moduls

(Pro Modul ist ein separates Formular auszufüllen)

Modulkürzel	PZG.		
Bezeichnung (Titel)			
Semester	<input type="checkbox"/> Frühling	<input type="checkbox"/> Herbst	Jahr:

Begründung und Zusammenstellung bereits erbrachter Studienleistungen

Erbrachte Vorleistung (Bezeichnung und Inhalt, erhaltene ECTS)	
Umfang	
Institution / Datum (wo und wann?)	
Belege (Modulbeschreibung, Leistungsnachweis, Bestätigung)	

Entscheid über den Antrag (wird von der zuständigen Studiengangsleitung ausgefüllt)

Begründung Die Vorleistungen werden <input type="checkbox"/> angerechnet; Das Modul wird erlassen. <input type="checkbox"/> angerechnet mit <u>Auflagen</u> * <input type="checkbox"/> nicht angerechnet; Das Gesuch wird abgelehnt.	
* Bei Anrechnung mit <u>Auflagen</u>	<input type="checkbox"/> Eine Anmeldung auf das Modul muss erfolgen, da die Präsenzzeit und/oder der Leistungsnachweis absolviert werden muss <input type="checkbox"/> Eine Anmeldung auf das Modul muss <u>nicht</u> erfolgen, da die Auflage im Selbststudium absolviert wird (ohne LN und Beurteilung).
Datum / Visum Studienleitung	

Erforderliche Beilagen:

- die Nachweise über die bereits erworbenen Kreditpunkte (z.B. ToR) bzw. den Umfang der bereits erbrachten Leistungen
- inhaltliche Angaben zu den absolvierten Modulen
- Prüfungsnachweise, Zeugnisse, Diplome etc. zu den bereits erbrachten Leistungen;
- bei Anträgen zur Anrechnung von Berufspraxis Belege für die Validierung (positive Fremdbeurteilung durch Fachperson) der bereits absolvierten Praxis

Fristen:

Vergleiche die Richtlinien zur Anrechnung von Studienleistungen Masterstudiengang

Rechtsmittelbelehrung

Gegen den Anrechnungsentscheid kann innert 20 Tagen nach der Mitteilung bei der Direktion für Bildung und Kultur, Baarerstrasse 21, 6300 Zug, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizufügen oder genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu bezeichnen und soweit möglich beizufügen.

Verarbeitung durch die Studienadministration und -organisation:

- ÜV erfasst AB erfasst Info an Stud Info an tfr Ablage digital & im Ordner